

Zentrale

Dresden,	26.11.2025
Ansprechpartnerin	Anita Radicke
Telefon	+49 (0) 3 51 5 63 91-1315
E-Mail	presse@schloesserland-sachsen.de

Medieninformation

47 | 2025

Spiegelsaal im Barockschloss Rammenau fertig saniert

Seit Mitte 2023 war der größte Saal der Landbarockanlage eingerüstet. Die maroden Dachbalken waren nicht mehr tragfähig. Nach erfolgreicher Sanierung öffnet der Spiegelsaal am 1. Advent wieder für ein erstes Konzert.

Endlich ist es geschafft – die Dachbalken sind erneuert, die Gerüste sind weg. Über zweieinhalb Jahre war der schöne Spiegelsaal im Obergeschoss des Barockschloss Rammenau für Gäste gesperrt. Damit war der Besucherrundgang unterbrochen, Trauungen und Veranstaltungen mussten verlegt oder abgesagt werden. Jetzt heißt es aufatmen im Schloss: „Ich bin glücklich, dass die große und aufwändige Sanierungsmaßnahme nun abgeschlossen ist und freue mich, dass der Saal wieder besichtigt – und genutzt – werden kann. Damit hat unser Ausstellungsrundgang seinen Höhepunkt zurück.“, so Schlossleiterin Dr. Sabine Peinelt. Nach Abschluss der Sanierung gab es noch einen Großputz, die meterlangen Gardinen wurden gereinigt, der Kronleuchter entstaubt, der Flügel gestimmt, alle Stühle eingeräumt und die Schmuckvasen wieder auf ihre Sockel gehoben. Damit ist der Spiegelsaal nun wieder einsatzbereit für Veranstaltungen. Ein erstes Adventskonzert findet am Sonntag, den 30. November um 17 Uhr statt. Endlich erklingt dann wieder Musik im Spiegelsaal und das Barockschloss Rammenau kann seiner Rolle als wichtiger Kultort der Region nachkommen.

Planung 2026 läuft: Es wird wieder geheiratet und musiziert

An zehn Terminen wird im Spiegelsaal von Mai bis September 2026 wieder Ja gesagt. Der Saal ist sehr beliebt für Trauungen, seine Atmosphäre ist etwas ganz besonderes. „Immer wieder treffe ich im Museum auf Gäste, die mir erzählen, wie sie im Spiegelsaal getraut worden sind. So etwas prägt und schafft eine lebenslange Verbindung zum Ort. Ich freue mich besonders, wenn wir dann auch zur Location für die Feier einer Silbernen oder Goldenen Hochzeit erkoren werden.“, sagt die Schlossleiterin. Für die Terminvergabe können sich interessierte Paare direkt an das Standesamt Bischofswerda wenden. Wer auch im Schloss feiern will, kann zwischen der Gartenetage mit direktem Zugang zum Park, dem rustikalen Kavaliershausboden und dem gemütlichen Meierhof wählen. Freie Trauungen sind nach Absprache mit dem Schloss auch an anderen Terminen möglich.

Trautermine 2026 zusammen mit dem Standesamt Bischofswerda

9. & 30. Mai | 13. & 27. Juni | 11. & 25. Juli | 8. & 22. August | 5. & 19. September

Die Konzerttradition im Spiegelsaal wird 2026 fortgeschrieben. Das abwechslungsreiche Programm beginnt gleich mit einem Neujahrskonzert am 10. Januar mit dem Solina Cello-Ensemble. Auch die Gospel Passengers, Solisten der Chursächsischen Philharmonie und die Musiker um Joachim K. Schäfer werden zu hören sein. Im Sommer gibt es zwei Open-Air Konzerte mit dem Dresdner Residenz-Orchester. Im Weihnachtsprogramm 2026 stehen der „Nussknacker“ für Familien und ein frivoles Weihnachtsprogramm von Ursula von Ratin.

Tickets für das Advents- und das Neujahrskonzert sind über die Website online buchbar oder auch an der Kasse zu den Öffnungszeiten erhältlich. Einen Preisvorteil von 5 € pro Karte, bekommt man mit dem Konzertabonnement. Einfach per E-Mail an rammenau@schloesserland-sachsen.de registrieren und Karten für mindestens drei Konzerte erwerben.

Erste Termine im Überblick:

1. Advent, Sonntag der 30. November, 17 Uhr

Kammerchor ad libitum „Wie soll ich dich empfangen“

Es erklingen weihnachtliche, traditionelle und volkstümliche Lieder in überraschenden Chorsätzen.
Normalpreis 25 € | Anrecht 20 €

Samstag, 10. Januar 2026, 18 Uhr

Neujahrskonzert mit dem „Solina Cello-Ensemble“

Erleben Sie musikalische Höhepunkte aus verschiedenen Genre, einzigartig arrangiert für zwei Violoncelli, gewürzt mit einem italienischen Hauch.
Normalpreis 35 € | Anrecht 30 €

Veranstaltungen & Tickets unter www.barockschloss-rammenau.com

Registrierung für Konzertabo mit Betreff „Konzertanrecht“ an rammenau@schloesserland-sachsen.de



Schlösserland erleben für iOS & Android

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Alzella, Schloss Colditz, Burg Gnadstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. Die Dachmarke von SBG heißt »Schlösserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schlösserland Sachsen« auftreten.